



ALTHOFENER MEISTERKLASSEN

MEISTERKLASSE KOMPOSITION MIT JOHANNA DODERER

Unter der Leitung der österreichischen Komponistin **Johanna Doderer** wird ein Werk bis hin zur Uraufführung im Rahmen des Abschlusskonzertes erarbeitet. Die praktische Erfahrung im Austausch der Komponist*innen mit den InstrumentalistInnen steht im Zentrum dieser Meisterklasse.

Die Teilnehmer*innen erhalten sowohl Unterstützung und Begleitung bei der Ausarbeitung ihrer Werke als auch die Möglichkeit, besonders in der zweiten Woche der Meisterklasse, in einem intensiven und praktischen Austausch mit professionellen Musiker*innen, ihre Werke weiterzuentwickeln.

Besetzung

Die Besetzung für diese Meisterklasse ist **Klaviertrio oder eine Auswahl der Instrumente** dieser Besetzung. Seitens des Festivals wird ein eigenes Klaviertrio für den Zeitraum der zweiten Kurswoche engagiert. Dieses Klaviertrio wird auch die Uraufführungen im Rahmen des Abschlusskonzerts spielen.

Die Teilnehmer*innen schreiben für die Besetzung Klaviertrio, oder wahlweise für ein oder zwei Instrumente aus dieser Besetzung.

Teilnehmer*innen

- Komponist*innen sowie Studierende der Komposition
- Kein Alterslimit
- Kurssprache: Deutsch/Englisch

Die Teilnehmerzahl ist auf max. 7 Personen beschränkt, daher bitten wir die Teilnehmer*innen, **bis spätestens 15. April 2025 bereits vorhandene Werke bei der Anmeldung einzureichen:**

Bitte fügen Sie dafür einen **Dropbox- oder Google Drive Link** mit einer Auswahl Ihrer Werke ein. Es können sowohl Partituren als auch Tonaufnahmen geschickt werden.

Auswahl

Erst nach einer Zusage seitens des Festivals, wird die Komponistin/der Komponist/Studierende zu der Meisterklasse zugelassen.

Nach einer positiven Zusage ist es wünschenswert (aber nicht Bedingung), Skizzen zu dem geplanten Werk noch vor der Meisterklasse zuzusenden, da der Zeitraum von zwei Wochen relativ knapp ist und so die Meisterklasse umso effizienter genutzt werden kann.

Die Meisterklasse unterteilt sich in folgende Abschnitte:

1. Einreichung und Werkauswahl

Bis 15. April 2025 Einreichung vorhandener Werke für die Vorauswahl der Teilnehmer*innen.

2. Erste Woche der Meisterklasse:

In der ersten Woche finden der Unterricht und das Ausarbeiten der Kompositionen statt. Der tägliche Unterricht findet immer vormittags statt, am Nachmittag gibt es Zeit für die Weiterentwicklung des Werkes. Es stehen den Komponist*innen eigene Arbeitsräume mit Klavieren zur Verfügung. Bis Ende dieser ersten Woche muss die erste Rohfassung des Werkes, inkl. Stimmenmaterial, fertiggestellt werden.

3. Zweite Woche der Meisterklasse:

In der zweiten Woche beginnt die Zusammenarbeit mit den Musiker*innen und die Fertigstellung der Komposition. Die Komponistin/der Komponist kann täglich im Rahmen einer Probe (ca. 20 Minuten je Werk) technische und auch klangästhetische Fragen klären sowie verschiedenste technische Spielweisen ausprobieren und so das Werk auch mit dem Fokus auf die praktische Umsetzung, weiterentwickeln.

Bei den Proben sind neben Johanna Doderer immer alle Student*innen anwesend. Anschließend gibt es eine gemeinsame Besprechung aller Teilnehmer*innen, in der aufkommende Fragen, Möglichkeiten etc. erläutert werden. Wahlweise kann auch in der zweiten Woche der Unterricht weitergeführt werden.

Die Proben mit den Musiker*innen finden vormittags statt (Montag – Donnerstag)

4. Donnerstag, 14. August Uraufführung

Im Rahmen eines öffentlichen Konzerts kommen die Werke zur Aufführung. Der Eintritt ist wie zu allen Konzerten des Festivals kostenlos. Der Anreiz mehrere Konzerte und insbesondere ein Konzert mit neuester, zeitgenössischer Musik zu erleben, ist dadurch erhöht. Da die interessierte Öffentlichkeit alle Meisterklassen während der zwei Wochen kostenlos besuchen darf, wächst erfahrungsgemäß das Interesse an den Werken und/oder den Ausführenden.